

ins-presse, 21. September 2006 -2-

PLATTDEUTSCH IN ÖFFENTLICHEN BIBLIOTHEKEN

Wer in einer öffentlichen Bibliothek plattdeutsche Bücher sucht, der findet meistens wenig und häufig auch nicht das, was gerade aktuell ist. Um das Angebot „up Platt“ zu fördern, wird in Zeven am 26. September eine Fortbildung für Bibliothekare und Bibliothekarinnen stattfinden.

Die Referentin, die Diplom-Bibliothekarin Marianne Ehlers, betont den Wert der allgemeinen Vermittlung von Kenntnissen über die Regionalsprache, um ein angemessenes Angebot an Lesenswertem vorhalten zu können. Neben einem Überblick über plattdeutsche Literatur anhand von ausgewählten Autoren der Gegenwart werden Monographien, Anthologien und Zeitschriften sowie neue Kinderbücher und Hörbücher vorgestellt. Der Praxisteil widmet sich dem Aufbau und der Präsentation eines attraktiven Buchbestandes auch in kleineren Bibliotheken.

„Plattdeutsch praktisch – praktisch Plattdeutsch: Vertell uns wat vun Böker up Platt“ wird veranstaltet vom Landschaftsverband Stade, der Bibliothek Zeven und der Heimat- und Fördergemeinschaft der Börde Heeslingen e.V. und ist Teil des bunten Programms der „Plattdeutschen Woche in Zeven“ vom 25. bis 29. September.

*

Weitere Informationen gibt Catrin Gold, Landschaftsverband Stade, Im Johanniskloster, 21682 Stade, Tel. 04141 / 46300

INSTITUT FÜR
NIEDERDEUTSCHE
SPRACHE

Schnoor 41-43
28195 Bremen
Tel: 0421 / 32 45 35
Fax: 0421 / 3 37 98 58
eMail:
ins@ins-bremen.de

Geschäftsführer:
Dr. Reinhard Goltz
Dr. Ulf-Thomas Lesle
Dr. Frerk Möller
Internet:
www.ins-bremen.de
www.ins-presse.de